# Anmeldebogen



Krippe Kindergarten					
Gewünschte Aufnahme ab	Anmeldung in Kita eingegangen:				
Gewunsente Aumanne ab	Monat/Jahr				
Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrags zwischen den Personenberechtigten und dem Träger der Einrichtung. Vorrangig erhalten Kinder aus Höchstädt einen Platz, erst danach können Kinder aus					
Persönliche Angaben des Kindes					
Name					
Vorname					
Geburtsdatum	Geschlecht				
Straße und Nr.					
PLZ/Wohnort					
Telefon					
Geburtsort/Land	Konfession				
Staatsangehörigkeiten					
Besonderheiten hinsichtlich Gesundheit des Kindes: (z.B. Allergien, Chronische Krankheiten,)					
Das Kind bedarf auf Grund einer bestehenden oder drohend einer besonderen Förderung in der Einrichtung:	en körperlichen/geistigen/seelischen Behinderung				
☐ Ja ☐ Nein Wenn ja, liegt hier ein fachärztliches Gutachten vor?					
☐ Ja ☐ Nein					
Hat das Kind bereits eine andere Einrichtung besucht?					
☐ Ja ☐ Nein					
Wenn ja, welche?					

# Angabe zu den Personenberechtigten

	Personenberechtigte/ Mutter		Personenbere	Personenberechtigte/ Vater	
Name					
Vorname					
Straße und Nr.					
PLZ/ Wohnort					
Telefon					
Email					
Geburtsort/Land					
Staatsangehörigkeit					
Arbeitgeber mit Arbeitgeberbestätigung					
Sorgerecht	☐ Ja	Nein	Ja	☐ Nein	
nachgewiesen werde.  olgende Betreuungszeiter	n werden im Rahı	men der Öffnungszo	eiten der Einrichtung	g gewünscht:	
	Von	В	is	Stunden gesamt	
Montag				Std.	
Dienstag				Std.	
Mittwoch				Std.	
Donnerstag				Std.	
Freitag				Std.	
Mittagessen erwünscht: Bei einer Buchungszeit		das Mittagessen ve	rpflichtend.		

Weitere freiwillige Angaben zur Betreuung:	
Die Kindertageseinrichtung benötigt diese Angaben, um die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze anhand bestimmter Kriterien vergeben zu können und die entsprechende Personalplanung vorzunehme	n.
Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichte bzw. des betreuenden Fachpersonals zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis is den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken dass das Kind die notwendige Früherkennungsuntersuchung wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme di Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von de Eltern / Personensorgeberechtigten nachzuweisen zu lassen.	übei ie
Ich/Wir willge/n ein, mir/uns für die Eingewöhnung mindestens 3-4 Wochen Zeit zu nehmen und di bei Bedarf mit dem Arbeitgeber abzuklären.	ies
Mir/Uns ist bewusst, dass die Platzvergabe anhand eines Punktesystems und dem Eingang der Anmeldung stattfindet. Zur Berücksichtigung der beruflichen Tätigkeit ist eine Arbeitgeberbestätigur von beiden Personenberechtigten beizulegen.	ng
Ich/Wir habe/n die <b>datenschutzrechtlichen Informationen nach § 15 KDG</b> auf der Rückseite beachtet	
Ort, Datum Unterschrift aller Personenberechtigte	 en

#### Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Kindertagesstätte Don Bosco Kirchgasse 6, 89420 Höchstädt

Ansprechpartner: Kaltenegger Bianca

# Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Bischöfliches Ordinariat
Fachbereich Datenschutz
Fronhof 4, 86152 Augsburg
Telefon 0821 3166-8383, -8389

E Mail datanachutz@bistum.gugaburg.e

E-Mail datenschutz@bistum-augsburg.de

# **Allgemeines**

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der betroffenen Antragsteller zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Anmeldung zur Aufnahme in eine Kinder-tageseinrichtung verarbeitet werden und welche Rechte die Antragsteller gegenüber dem Verantwortlichen haben.

## **Datenverarbeitung**

Personenbezogenen Daten der Antragsteller werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Anmeldung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten, etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

## Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Anmeldung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (Anbieter eines Betreuungsplatzes im Landkreis) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG.

#### Rechte des Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Der Betroffene hat gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG)
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG)

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei. Der Betroffene hat zudem das Recht, sich beim Diözesandatenschutzbeauftragten (Datenschutz- aufsicht) über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

# Die Kontaktdaten des Diözesandatenschutzbeauftragten lauten:

Gemeinsame Datenschutzaufsicht der bayerischen (Erz-) Diözesen Kapellenstr. 4 80333 München Telefon: 089 2137-1796

Telefon: 089 2137-1796 JJoachimski@eomuc.de